

EINLADUNG ZUM SERVICE EVENT

EXKLUSIVES KÜNSTLERINNENGESPRÄCH MIT SANDRA MANN

AUSSTELLUNG „STADT DER FOTOGRAFINNEN - FRANKFURT 1844 - 2024“

HISTORISCHES MUSEUM FRANKFURT // SONNTAG, 25. AUGUST 2024 UM 11:00 UHR



Zu sehen sind rund 40 fotografische Positionen von u.a.:
Ilse Bing, Ana Paula dos Santos, Ursula Edelmann, Mara Eggert, Christiane Feser,
Meike Fischer, Gisèle Freund, Nini und Carry Hess, Gisa Hillesheimer, Marta
Hoepffner, Barbara Klemm, Grete Leistikow, Gabriele Lorenzer, Lilly Lulay,
Sandra Mann, Asli Özdemir, Laura Padgett, Irene Peschick, Wagehe Raufi,
Laura Schawelka, Annegret Soltau, Susa Templin, Abisag Tüllmann

*Marta Hoepffner, Selbstporträt im Spiegel und Überblendung, 1941 Silbergelatineabzug,
Historisches Museum Frankfurt*

Von den Pionierinnen des 19. Jahrhunderts bis zu zeitgenössischen Künstlerinnen:

Das Historische Museum Frankfurt beleuchtet in einer neuen Ausstellung „Stadt der Fotografinnen“ die vielfältigen Beziehungen zwischen Fotografie, Stadt und Gesellschaft.

Frankfurt zieht seit Erfindung der Fotografie Fotografinnen an, die regional, national und international gewirkt haben. Der urbane Raum wird dabei als sozialer, politischer und kultureller Ort ins Bild gesetzt und ist zugleich Motor wie Zielpunkt fotografischer Aktivität und Kreativität.

Über den Dialog der Werke von rund 40 Fotografinnen bilden sich generationenspezifische, aber auch immer wiederkehrende Auseinandersetzungen mit gesellschaftlichen Themen und Fotogattungen heraus; vom Bildjournalismus über die Architektur-, Mode- und Theaterfotografie bis hin zu künstlerischen Fotokonzeptionen.

Der **Teilnahmebetrag** in Höhe von **25 Euro** pro Person beinhaltet den Eintrittspreis und ein Künstlerinnengespräch/Führung. Sandra Mann hält für uns das Gespräch/Führung kostenlos, der Erlös kommt der Finanzierung unserer Service-Projekte zugute. Die Teilnahme ist auf 30 Personen limitiert.

Wir bitten um **verbindliche Anmeldung** bis zum **20. August 2024** unter: service.zonta.frankfurt.2@gmail.com

Bitte **überweisen Sie den Betrag** bis zum **20. August 2024** an:

Verein der Freunde Zonta Club Frankfurt II e.V.

IBAN: DE86 5001 0060 0660 8896 06

Betreff: Service Sandra Mann / Historisches Museum / Ihr Name

KÜNSTLERINNENGESPRÄCH...



Sandra Mann, 43 Plateaus, 2024,
Fotoinstallation, 43 archivalische Fotodrucke auf Birke/Eukalyptus-Holz, 162 x 244 cm
Historisches Museum Frankfurt

Sandra Mann, 1970,
lebt und arbeitet in Frankfurt, sie studierte Kunstgeschichte an der Universität Frankfurt und Visuelle Kommunikation an der Hochschule für Gestaltung in Offenbach.

Das urbane Leben in Frankfurt nimmt einen wichtigen Platz in den Werkserien Sandra Manns ein, oft verbunden mit Hinsicht auf andere internationale Metropolen.

2021 wurde Sandra Mann für Ihre Arbeit mit der Goetheplakette der Stadt Frankfurt ausgezeichnet. Sie ist Mitglied des Zonta Clubs Frankfurt II Rhein-Main und unterrichtet seit 2011 an der European School of Design in Frankfurt. Ihre Werke sind in internationalen Sammlungen und Ausstellungen vertreten, in Frankfurt unter anderem im Museum für Moderne Kunst, im MOMEM – Museum of Modern Electronic Music, der DZ-Bank Sammlung oder in der Art Collection Deutsche Börse Photography Foundation.

SERVICE-PROJEKTE:

Das Zonta Service Programm unterstützt unter anderem Frauen in den Bereichen Ausbildung, Bildung und Gesundheit.

Die Umsetzung dieser Projekte erfolgt hauptsächlich durch Organisationen der Vereinten Nationen sowie anderen anerkannten Nichtregierungsorganisationen. Neben den internationalen Zonta-Projekten wie „Ending Child Marriage“ oder „Let us learn Madagascar“ haben wir eine Reihe lokaler Projekte ins Leben gerufen und wir unterstützen zahlreiche Projekte, die Frauen und Mädchen in Frankfurt Hilfe vor Ort anbieten, zum Beispiel das Mädchenbüro Milena e.V., das Mädchenhaus FeM, 17-Ost Tagestreff für Frauen und andere Projekte für Flüchtlingsfrauen und -mädchen. Service Projekte werden durch Spenden finanziert.

Weitere Informationen unter: www.zonta-frankfurt-2.de

ADRESSE:

Historisches Museum Frankfurt Saalhof 1,
60311 Frankfurt am Main

Folgende Verkehrslinien passieren
Rathaus Römer Frankfurt am Main:

Bahn: S1, S2, S6, S9, U-Bahn: U1, U8,
U4, U5, Straßenbahn: 11, 12,

Bus: 45, 61, M36, SEV, X61, N11, N4,
N5, N12, N8, 30, N7

Mit dem Auto:

Parkhaus Dom Römer
Domstraße 1, 60311 Frankfurt

WEITERE INFOS:

Treffpunkt: Foyer, direkt vor der Treppe, die nach unten in die
Ausstellung führt.

Bitte schließen Sie Ihre Taschen in den Schließfächern im UG ein -
nur kleine Handtaschen sind in der Ausstellung erlaubt.

Im Anschluss können wir gemeinsam im Museumscafé den Vormittag
ausklingen lassen:

<http://cafe-im-historischen-museum.de/cafe-frankfurt/>

Bitte lassen Sie uns mit Ihrer Anmeldung wissen, ob wir für Sie mit
reservieren sollen.